

EIN SCHÖNER AUFTRAG

Ölboten bringen die Heiligen Öle von Rottenburg ins Dekanat

BIBERACH/ROTTENBURG – Bereits seit vier Jahren fährt Pfarrer Patrick Meschenmoser zur Chrisammesse nach Rottenburg. Auch diesen Montag war er mit einem Auto voller Ölgefäße, mit Pfarrer John Mundolickal und Praktikant Georg Wößner bei der Weihe der Heiligen Öle dabei.



Pfarrer Meschenmoser, Pfarrvikar in Ochsenhausen, ist Ölbote für die Regionen Ochsenhausen-Illertal, Biberach-Bad Schussenried und Laupheim-Unteres Rottal im Dekanat Biberach. „Es war ein schöner festlicher Gottesdienst mit vielen Ölboten, Priestern und Menschen aller Altersklassen aus allen Teilen der Diözese“, berichtet Pfarrer Meschenmoser. Die Diözese habe sich als ein buntes Bild präsentiert. Für ihn sei diese Feier ein Zeichen der Einheit zwischen dem Bischof, den Dekanaten und Kirchengemeinden.

Für Pfarrer Mundolickal ist eine Chrisammesse in dieser Art eine ganz neue Erfahrung. In seiner indischen Heimatdiözese werden die Öle am Karsamstag vom Bischof geweiht. Die Priester aus den Kirchengemeinden seien nicht dabei. Sie kommen erst in der Osterwoche zum Bischof und holen sich die Öle ab.

„Im Wissen um die Bedeutung der Heiligen Öle und die Kraft, die von ihnen ausgeht, ist es ein sehr schöner Auftrag, diese als Ölbote von der Bischofsstadt in das Dekanat zu bringen“, betont Pfarrer Meschenmoser. Die Eucharistiefeier zur Verteilung in den einzelnen Regionen des Dekanats feiern zwar der Dekan und seine Stellvertreter. Pfarrer Meschenmoser sei es jedoch wichtig, auch bei einem Gottesdienst dabei zu sein. Damit sei sein Auftrag abgerundet: das Empfangen der Öle im Dom und die Weitergabe an die Vertreter der einzelnen Kirchengemeinden.

Da unsere Kirche von Zeichen lebe, seien Pfarrer Meschenmoser die Heiligen Öle besonders wichtig, sie seien eine Sprache ohne Worte. Mit dem Chrisam sei es wie mit Salben, die von der Haut aufgenommen werden und von innen her den Menschen stärken. So erfahren Täuflinge durch das menschliche Salbmal die Zusage Gottes „Ich verlasse Dich nicht, auch wenn Du Dich von mir entfernen solltest!“

Ob er im kommenden Jahr zur Chrisammesse fährt weiß Pfarrer Meschenmoser noch nicht. Eventuell werde auch eine Abordnung von Mesnern nach Rottenburg fahren. „Für sie ist es sicherlich auch schön, die Chrisammesse zu erleben und Ölbote zu sein, da die Heiligen Öle das Jahr über ja in ihrer Obhut sind.“

Kerstin Held, Dekanatsreferentin

Autor: Kerstin Held - **Datum:** 26.04.2011

[<- Zurück zu: Aktuell](#)

— drucken